

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Segeberg

Mai 2026



Sperrfrist:
29.05.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Segeberg
Berichtsmonat:	Mai 2026
Erstellungsdatum:	22.05.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im April 2026 schätzungsweise um 7 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -5 Prozent. Dies ist angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 6 Prozent bis 9 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 5 bis 8 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat April 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 13 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 13 Prozentpunkte reicht. Für 39 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In zwei Agenturbezirken gab es im Vergleich zum Vorjahr keine Veränderung statt eines Rückgangs.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Segeberg

Mai 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Ausbildungsmarkt	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Segeberg
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.625	13.597	13.647	28	0,2	334	2,5	1,8	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.260	8.171	8.287	89	1,1	-134	-1,6	-3,7	-3,2
55,4% Männer	4.573	4.509	4.617	64	1,4	-37	-0,8	-3,0	-2,3
44,6% Frauen	3.687	3.662	3.670	25	0,7	-97	-2,6	-4,6	-4,3
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	755	701	756	54	7,7	148	24,4	11,3	14,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	161	143	160	18	12,6	25	18,4	10,9	23,1
35,0% 50 Jahre und älter	2.891	2.903	2.923	-12	-0,4	-143	-4,7	-4,5	-6,4
26,5% dar. 55 Jahre und älter	2.190	2.192	2.217	-2	-0,1	-48	-2,1	-1,4	-2,5
29,4% Langzeitarbeitslose	2.425	2.466	2.451	-41	-1,7	-291	-10,7	-9,5	-10,9
5,1% Schwerbehinderte Menschen	418	430	436	-12	-2,8	-7	-1,6	-2,7	-1,6
31,7% Ausländer	2.622	2.536	2.607	86	3,4	-205	-7,3	-11,6	-9,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.899	1.771	1.914	128	7,2	352	22,8	8,5	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	662	630	683	32	5,1	71	12,0	-	-0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	511	441	453	70	15,9	147	40,4	2,6	6,3
seit Jahresbeginn	9.469	7.570	5.799	x	x	1.103	13,2	11,0	11,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.807	1.879	2.000	-72	-3,8	170	10,4	9,8	12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	575	624	605	-49	-7,9	50	9,5	13,2	8,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	405	481	471	-76	-15,8	39	10,7	15,6	5,8
seit Jahresbeginn	9.128	7.321	5.442	x	x	975	12,0	12,4	13,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,1	x	x	x	5,2	5,3	5,3
dar. Männer	5,3	5,3	5,4	x	x	x	5,4	5,5	5,6
Frauen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	5,0	5,1	5,1
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,5	4,9	x	x	x	3,9	4,0	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,2	2,8	3,2	x	x	x	2,7	2,5	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	5,0	5,0	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,3	x	x	x	5,4	5,5	5,6
Ausländer	14,3	15,0	15,4	x	x	x	16,7	18,3	18,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,6	x	x	x	5,7	5,8	5,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.822	8.773	8.893	49	0,6	148	1,7	-0,2	0,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.458	10.472	10.597	-14	-0,1	133	1,3	0,1	0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.522	10.543	10.665	-21	-0,2	125	1,2	0,2	0,7
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,4	6,5	x	x	x	6,3	6,5	6,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.475	3.373	3.365	102	3,0	476	15,9	12,5	11,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.703	10.589	10.699	114	1,1	-250	-2,3	-3,9	-3,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.920	3.874	3.909	46	1,2	-203	-4,9	-6,7	-6,9
Bedarfsgemeinschaften	7.846	7.725	7.805	122	1,6	-181	-2,3	-4,3	-3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	469	474	577	-5	-1,1	184	64,6	32,0	22,8
Zugang seit Jahresbeginn	2.827	2.358	1.884	x	x	330	13,2	6,6	1,7
Bestand	2.081	2.027	1.954	54	2,7	2	0,1	-4,6	-8,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Segeberg
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.740	5.699	5.702	41	0,7	578	11,2	12,4	12,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.357	3.380	3.432	-23	-0,7	246	7,9	7,6	10,0
57,2% Männer	1.921	1.922	1.974	-1	-0,1	169	9,6	7,7	9,8
42,8% Frauen	1.436	1.458	1.458	-22	-1,5	77	5,7	7,5	10,3
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	344	331	382	13	3,9	51	17,4	14,9	25,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	46	51	1	2,2	11	30,6	39,4	24,4
39,0% 50 Jahre und älter	1.309	1.309	1.320	-	-	39	3,1	1,8	2,3
31,0% dar. 55 Jahre und älter	1.042	1.030	1.049	12	1,2	43	4,3	2,6	3,8
10,3% Langzeitarbeitslose	347	357	339	-10	-2,8	69	24,8	24,4	20,2
5,4% Schwerbehinderte Menschen	180	195	199	-15	-7,7	-18	-9,1	-7,1	-3,9
17,2% Ausländer	577	587	593	-10	-1,7	27	4,9	8,9	12,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	923	913	913	10	1,1	123	15,4	5,9	1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	540	537	577	3	0,6	44	8,9	3,3	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	192	154	1	0,5	46	31,3	13,6	-7,8
seit Jahresbeginn	4.764	3.841	2.928	x	x	476	11,1	10,1	11,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	874	892	897	-18	-2,0	106	13,8	10,3	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	431	473	458	-42	-8,9	71	19,7	17,4	12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	163	177	146	-14	-7,9	10	6,5	15,7	-9,9
seit Jahresbeginn	4.262	3.388	2.496	x	x	445	11,7	11,1	11,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,9
dar. Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,5	x	x	x	1,9	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,7	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Ausländer	3,1	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.470	3.464	3.518	6	0,2	293	9,2	8,0	9,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.865	3.869	3.946	-4	-0,1	322	9,1	8,0	10,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.927	3.937	4.011	-10	-0,3	313	8,7	8,0	10,6
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.475	3.373	3.365	102	3,0	476	15,9	12,5	11,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Segeberg
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.885	7.898	7.945	-13	-0,2	-244	-3,0	-4,6	-5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.903	4.791	4.855	112	2,3	-380	-7,2	-10,4	-10,8
54,1% Männer	2.652	2.587	2.643	65	2,5	-206	-7,2	-9,7	-9,8
45,9% Frauen	2.251	2.204	2.212	47	2,1	-174	-7,2	-11,2	-11,9
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	411	370	374	41	11,1	97	30,9	8,2	5,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	114	97	109	17	17,5	14	14,0	1,0	22,5
32,3% 50 Jahre und älter	1.582	1.594	1.603	-12	-0,8	-182	-10,3	-9,1	-12,5
23,4% dar. 55 Jahre und älter	1.148	1.162	1.168	-14	-1,2	-91	-7,3	-4,7	-7,6
42,4% Langzeitarbeitslose	2.078	2.109	2.112	-31	-1,5	-360	-14,8	-13,5	-14,5
4,9% Schwerbehinderte Menschen	238	235	237	3	1,3	11	4,8	1,3	0,4
41,7% Ausländer	2.045	1.949	2.014	96	4,9	-232	-10,2	-16,4	-14,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	976	858	1.001	118	13,8	229	30,7	11,4	12,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	93	106	29	31,2	27	28,4	-15,5	-23,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	318	249	299	69	27,7	101	46,5	-4,6	15,4
seit Jahresbeginn	4.705	3.729	2.871	x	x	627	15,4	11,9	12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	933	987	1.103	-54	-5,5	64	7,4	9,3	18,0
dar. in Erwerbstätigkeit	144	151	147	-7	-4,6	-21	-12,7	2,0	-2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	242	304	325	-62	-20,4	29	13,6	15,6	14,8
seit Jahresbeginn	4.866	3.933	2.946	x	x	530	12,2	13,4	14,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,3	3,3	3,4
dar. Männer	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,3	3,4	3,5
Frauen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,2	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,9	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,9	2,9	3,0
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Ausländer	11,2	11,5	11,9	x	x	x	13,5	14,9	15,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.352	5.309	5.375	43	0,8	-145	-2,6	-4,9	-5,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.593	6.603	6.651	-10	-0,2	-189	-2,8	-4,0	-4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.595	6.606	6.654	-11	-0,2	-188	-2,8	-4,0	-4,5
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.703	10.589	10.699	114	1,1	-250	-2,3	-3,9	-3,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.920	3.874	3.909	46	1,2	-203	-4,9	-6,7	-6,9
Bedarfsgemeinschaften	7.846	7.725	7.805	122	1,6	-181	-2,3	-4,3	-3,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von März 2026 bis Mai 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

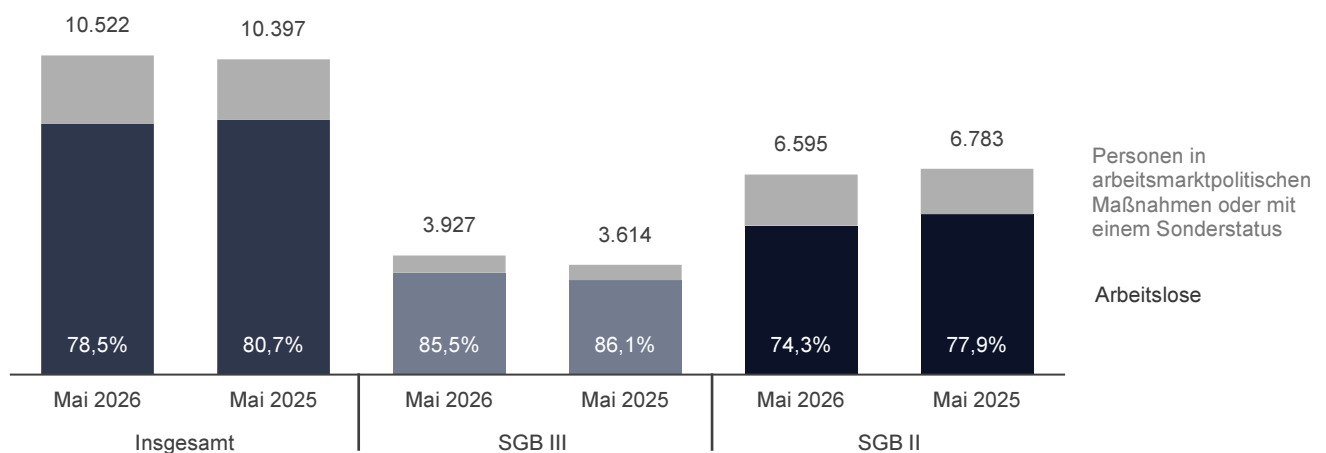
Komponenten der Unterbeschäftigung

Segeberg

Mai 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Mai 2025		Apr 2025		Mrz 2025	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	8.260	8.171	89	1,1	-134	-1,6	-3,7	-3,2		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	562	602	-40	-6,6	282	100,7	100,7	91,2		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	562	602	-40	-6,6	282	100,7	100,7	91,2		
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.822	8.773	49	0,6	148	1,7	-0,2	0,2		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.636	1.699	-63	-3,7	-15	-0,9	1,7	3,0		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	482	535	-53	-9,9	47	10,8	27,1	19,3		
Arbeitsgelegenheiten	58	58	-	-	12	26,1	26,1	24,4		
Fremdförderung	902	926	-24	-2,6	-85	-8,6	-7,0	-9,0		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	19	20	-1	-5,0	-15	-44,1	-42,9	-42,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	175	160	15	9,4	26	17,4	-7,5	43,0		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.458	10.472	-14	-0,1	133	1,3	0,1	0,6		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	64	71	-7	-9,9	-8	-11,1	12,7	11,5		
Gründungszuschuss	62	68	-6	-8,8	-9	-12,7	9,7	10,2		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.522	10.543	-21	-0,2	125	1,2	0,2	0,7		
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,4	x	x	x	6,3	6,5	6,5		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,5	77,5	x	x	x	80,7	80,7	80,8		

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Segeberg

Mai 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.357	3.380	-23	-0,7	246	7,9	7,6	10,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	113	84	29	34,5	47	71,2	23,5	-3,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	113	84	29	34,5	47	71,2	23,5	-3,4	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.470	3.464	6	0,2	293	9,2	8,0	9,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	395	405	-10	-2,5	29	7,9	8,0	18,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	280	299	-19	-6,4	-9	-3,1	7,6	10,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	44	49	-5	-10,2	13	41,9	69,0	74,1	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	71	57	14	24,6	25	54,3	-16,2	30,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.865	3.869	-4	-0,1	322	9,1	8,0	10,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	62	68	-6	-8,8	-9	-12,7	9,7	10,2	
Gründungszuschuss	62	68	-6	-8,8	-9	-12,7	9,7	10,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.927	3.937	-10	-0,3	313	8,7	8,0	10,6	
Unterbeschäftigungsquote		2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	85,9	x	x	x	86,1	86,1	86,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.903	4.791	112	2,3	-380	-7,2	-10,4	-10,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	449	518	-69	-13,3	235	109,8	123,3	128,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	449	518	-69	-13,3	235	109,8	123,3	128,1	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.352	5.309	43	0,8	-145	-2,6	-4,9	-5,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.241	1.294	-53	-4,1	-44	-3,4	-0,2	-1,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	202	236	-34	-14,4	56	38,4	65,0	37,2	
Arbeitsgelegenheiten	58	58	-	-	12	26,1	26,1	24,4	
Fremdförderung	858	877	-19	-2,2	-98	-10,3	-9,3	-11,2	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	19	20	-1	-5,0	-15	-44,1	-42,9	-42,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	104	103	1	1,0	1	1,0	-1,9	51,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.593	6.603	-10	-0,2	-189	-2,8	-4,0	-4,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	3	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.595	6.606	-11	-0,2	-188	-2,8	-4,0	-4,5	
Unterbeschäftigungsquote		4,0	x	x	x	4,1	4,2	4,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,3	72,5	x	x	x	77,9	77,8	78,1	

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

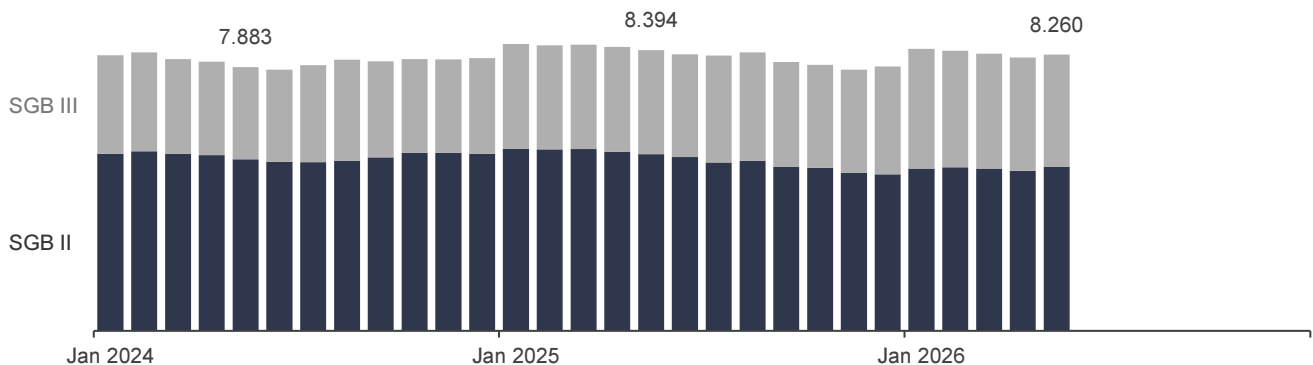
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Segeberg

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Mai um 89 auf 8.260 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 134 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.357, das sind 23 weniger als im Vormonat und 246 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.903 Arbeitslose, das ist ein Plus von 112 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2025 waren es 380 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	8.260	89	1,1	-134	-1,6	5,1	5,1	5,2
Männer	4.573	64	1,4	-37	-0,8	5,3	5,3	5,4
Frauen	3.687	25	0,7	-97	-2,6	4,8	4,8	5,0
15 bis unter 25 Jahre	755	54	7,7	148	24,4	4,8	4,5	3,9
15 bis unter 20 Jahre	161	18	12,6	25	18,4	3,2	2,8	2,7
50 Jahre und älter	2.891	-12	-0,4	-143	-4,7	4,7	4,7	5,0
55 Jahre und älter	2.190	-2	-0,1	-48	-2,1	5,2	5,2	5,4
Deutsche	5.638	3	0,1	71	1,3	3,9	3,9	3,8
Ausländer	2.622	86	3,4	-205	-7,3	14,3	15,0	16,7
Rechtskreis SGB III	3.357	-23	-0,7	246	7,9	2,1	2,1	1,9
Männer	1.921	-1	-0,1	169	9,6	2,2	2,2	2,0
Frauen	1.436	-22	-1,5	77	5,7	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	344	13	3,9	51	17,4	2,2	2,1	1,9
15 bis unter 20 Jahre	47	1	2,2	11	30,6	0,9	0,9	0,7
50 Jahre und älter	1.309	-	-	39	3,1	2,2	2,2	2,1
55 Jahre und älter	1.042	12	1,2	43	4,3	2,5	2,5	2,4
Deutsche	2.780	-13	-0,5	219	8,6	1,9	1,9	1,8
Ausländer	577	-10	-1,7	27	4,9	3,1	3,5	3,3
Rechtskreis SGB II	4.903	112	2,3	-380	-7,2	3,0	3,0	3,3
Männer	2.652	65	2,5	-206	-7,2	3,1	3,0	3,3
Frauen	2.251	47	2,1	-174	-7,2	2,9	2,9	3,2
15 bis unter 25 Jahre	411	41	11,1	97	30,9	2,6	2,4	2,0
15 bis unter 20 Jahre	114	17	17,5	14	14,0	2,2	1,9	2,0
50 Jahre und älter	1.582	-12	-0,8	-182	-10,3	2,6	2,6	2,9
55 Jahre und älter	1.148	-14	-1,2	-91	-7,3	2,7	2,7	2,9
Deutsche	2.858	16	0,6	-148	-4,9	2,0	2,0	2,1
Ausländer	2.045	96	4,9	-232	-10,2	11,2	11,5	13,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

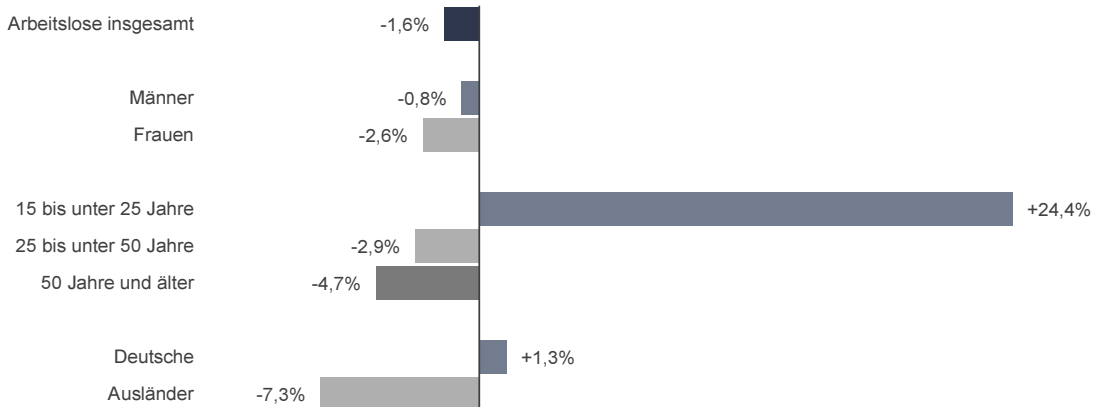
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

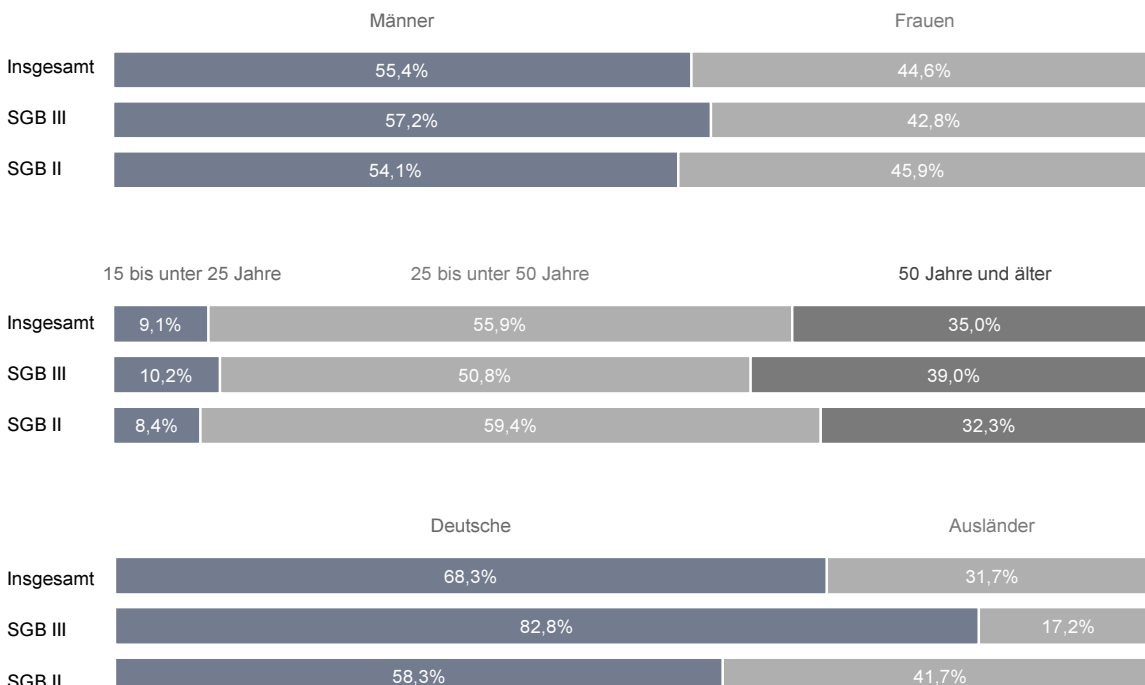
Segeberg
Mai 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von -7% bei Ausländern bis +24% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



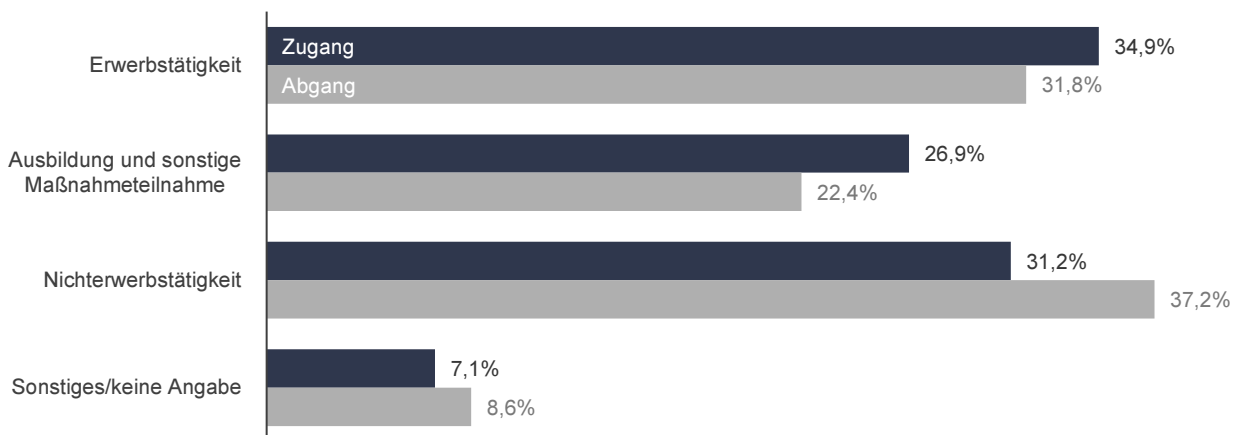
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Segeberg
Mai 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.899 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 352 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.807 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 170 mehr als im Mai 2025. Seit Jahresbeginn gab es 9.469 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.103 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.128 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 975 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 662 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 71 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 575 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 50 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.899	128	7,2	352	22,8	9.469	1.103	13,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	662	32	5,1	71	12,0	3.482	206	6,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	616	21	3,5	54	9,6	3.298	147	4,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	*	*	-3	-42,9	28	-10	-26,3
Selbständigkeit	39	8	25,8	18	85,7	138	60	76,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	511	70	15,9	147	40,4	2.300	308	15,5
Nichterwerbstätigkeit	592	-28	-4,5	103	21,1	3.115	627	25,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	340	-28	-7,6	70	25,9	1.816	495	37,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	195	-15	-7,1	32	19,6	1.001	121	13,8
Sonstiges/keine Angabe	134	54	67,5	31	30,1	572	-38	-6,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.807	-72	-3,8	170	10,4	9.128	975	12,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	575	-49	-7,9	50	9,5	2.826	242	9,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	525	-44	-7,7	42	8,7	2.572	159	6,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	1	25,0	-2	-28,6	30	-6	-16,7
Selbständigkeit	45	-5	-10,0	11	32,4	216	89	70,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	405	-76	-15,8	39	10,7	2.157	250	13,1
Nichterwerbstätigkeit	672	55	8,9	120	21,7	3.379	588	21,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	413	46	12,5	124	42,9	2.023	501	32,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	182	9	5,2	16	9,6	890	69	8,4
Sonstiges/keine Angabe	155	-2	-1,3	-39	-20,1	766	-105	-12,1

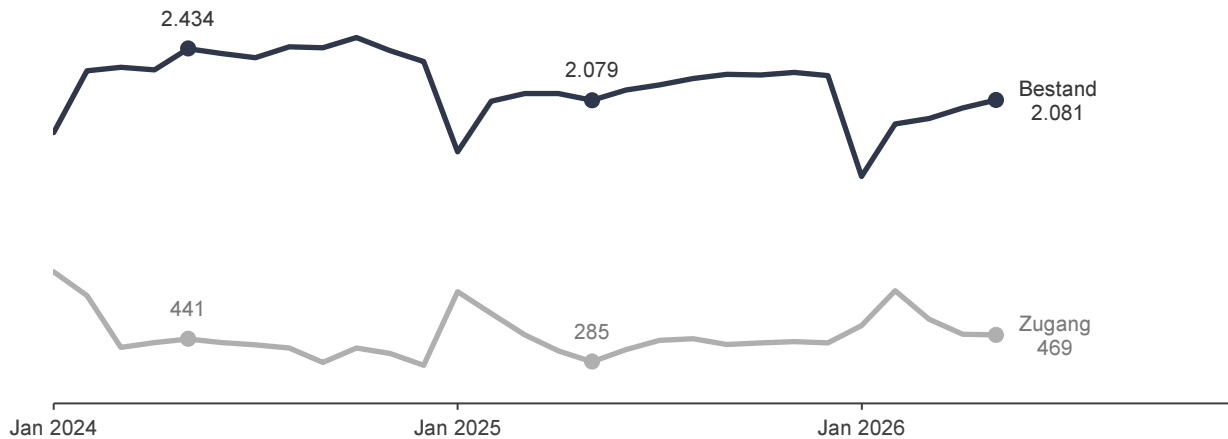
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Segeberg
Mai 2026

Im Mai waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.081 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Plus von 54 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (+2). Arbeitgeber meldeten im Mai 469 neue Arbeitsstellen, das waren 184 oder 65 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.827 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 330 oder 13%. Zudem wurden im Mai 398 Arbeitsstellen abgemeldet, 65 oder 20 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 2.962 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 226 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	469	-5	-1,1	184	64,6	2.827	330	13,2
dar. sofort zu besetzen	363	-6	-1,6	161	79,7	2.253	211	10,3
sozialversicherungspflichtig	465	-9	-1,9	182	64,3	2.803	331	13,4
dar. sofort zu besetzen	359	-10	-2,7	159	79,5	2.231	199	9,8
Bestand	2.081	54	2,7	2	0,1	1.907	-118	-5,8
dar. sofort zu besetzen	2.035	60	3,0	-5	-0,2	1.852	-121	-6,1
sozialversicherungspflichtig	2.058	50	2,5	-4	-0,2	1.887	-122	-6,1
dar. sofort zu besetzen	2.012	56	2,9	-11	-0,5	1.832	-127	-6,5
Abgang	398	-1	-0,3	65	19,5	2.962	226	8,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	398	-1	-0,3	68	20,6	2.960	241	8,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

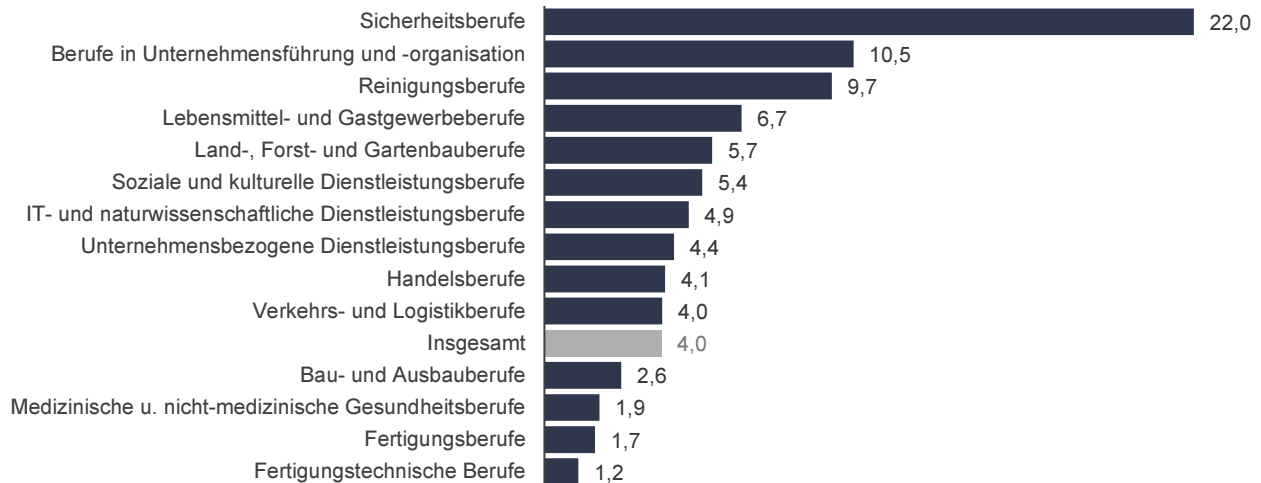
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Segeberg

Mai 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.260	100	89	1,1	-134	-1,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	222	2,7	-4	-1,8	-23	-9,4
Fertigungsberufe	351	4,2	-22	-5,9	28	8,7
Fertigungstechnische Berufe	421	5,1	-13	-3,0	18	4,5
Bau- und Ausbauberufe	441	5,3	14	3,3	-62	-12,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	575	7,0	16	2,9	-77	-11,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	483	5,8	35	7,8	4	0,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	578	7,0	8	1,4	2	0,3
Handelsberufe	962	11,6	16	1,7	1	0,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	817	9,9	1	0,1	10	1,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	334	4,0	-15	-4,3	45	15,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	230	2,8	-7	-3,0	12	5,5
Sicherheitsberufe	374	4,5	18	5,1	-2	-0,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.373	16,6	-15	-1,1	-61	-4,3
Reinigungsberufe	555	6,7	26	4,9	-24	-4,1
Keine Angabe	544	6,6	31	6,0	-5	-0,9
Gemeldete Arbeitsstellen	2.081	100	54	2,7	2	0,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	39	1,9	1	2,6	-1	-2,5
Fertigungsberufe	204	9,8	-6	-2,9	-29	-12,4
Fertigungstechnische Berufe	364	17,5	-5	-1,4	12	3,4
Bau- und Ausbauberufe	169	8,1	-1	-0,6	-20	-10,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	86	4,1	-9	-9,5	-55	-39,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	258	12,4	3	1,2	110	74,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	108	5,2	13	13,7	16	17,4
Handelsberufe	235	11,3	28	13,5	40	20,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	78	3,7	-2	-2,5	-21	-21,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	76	3,7	12	18,8	-1	-1,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	47	2,3	-2	-4,1	-6	-11,3
Sicherheitsberufe	17	0,8	-2	-10,5	-17	-50,0
Verkehrs- und Logistikberufe	343	16,5	7	2,1	-26	-7,0
Reinigungsberufe	57	2,7	17	42,5	-	-
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

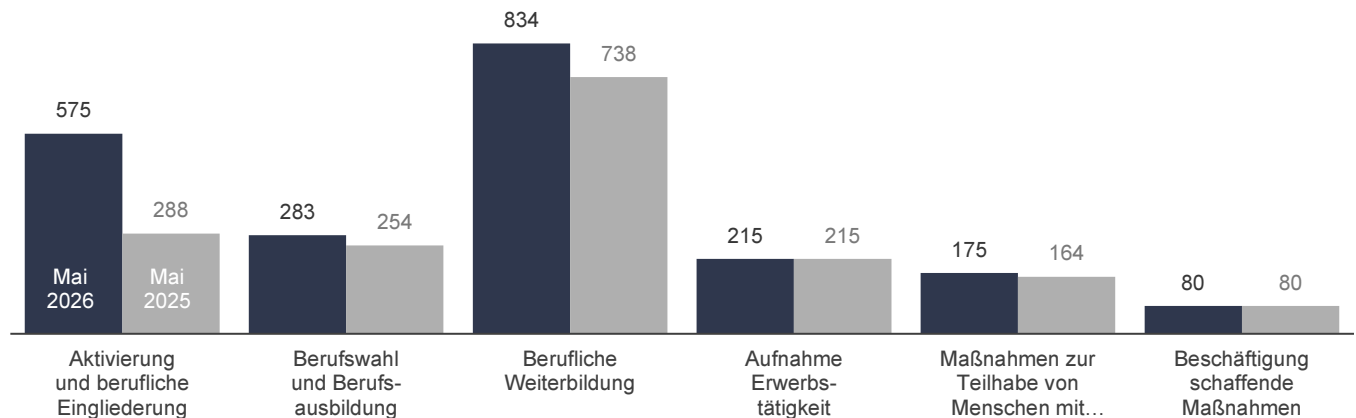
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Segeberg

Mai 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	339	-40	-10,6	10	3,0	1.812	302	20,0
Berufswahl und Berufsausbildung	6	-17	-73,9	-4	-40,0	66	-13	-16,5
Berufliche Weiterbildung	103	-75	-42,1	14	15,7	611	101	19,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	40	-24	-37,5	-21	-34,4	249	35	16,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-2	-25,0	-2	-25,0	32	-3	-8,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	-	-	-2	-25,0	79	-3	-3,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	-	-	7	116,7	45	21	87,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	575	-53	-8,4	287	99,7	611	324	113,2
Berufswahl und Berufsausbildung	283	-2	-0,7	29	11,4	282	26	10,1
Berufliche Weiterbildung	834	-58	-6,5	96	13,0	864	143	19,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	215	-15	-6,5	-	-	218	25	12,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	175	2	1,2	11	6,7	172	10	6,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	80	2	2,6	-	-	78	-3	-4,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	300	-11	-3,5	66	28,2	1.407	377	36,6
Berufswahl und Berufsausbildung	8	-6	-42,9	-	-	72	-6	-7,7
Berufliche Weiterbildung	157	12	8,3	48	44,0	654	137	26,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	57	10	21,3	6	11,8	269	77	40,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	25	3	13,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	-1	-16,7	-5	-50,0	82	-6	-6,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

[zurück zum Inhalt](#)

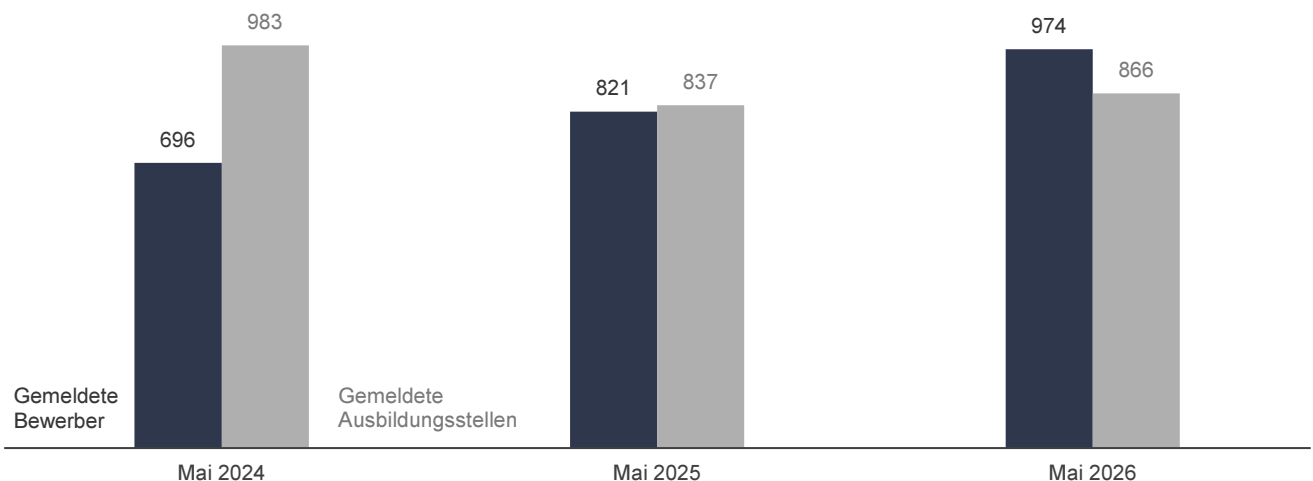
Ausbildungsmarkt

Segeberg

Mai 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 974 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 153 mehr als im Vorjahreszeitraum (+19%). Zugleich gab es 866 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 29 (+3%). Ende Mai waren 488 Bewerber noch unversorgt und 446 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+76 oder +18%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen lag in der Größenordnung des Vorjahres. Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	974	153	18,6	821	696
versorgte Bewerber	486	77	18,8	409	369
einmündende Bewerber	196	-	-	196	151
andere ehemalige Bewerber	201	76	60,8	125	138
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	89	1	1,1	88	80
unversorgte Bewerber	488	76	18,4	412	327
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	866	29	3,5	837	983
betriebliche Ausbildungsstellen	861	32	3,9	829	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	5	-3	-37,5	8	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	446	-1	-0,2	447	585
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,89	x	x	1,02	1,41
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,91	x	x	1,08	1,79

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Segeberg (Arbeitsort)

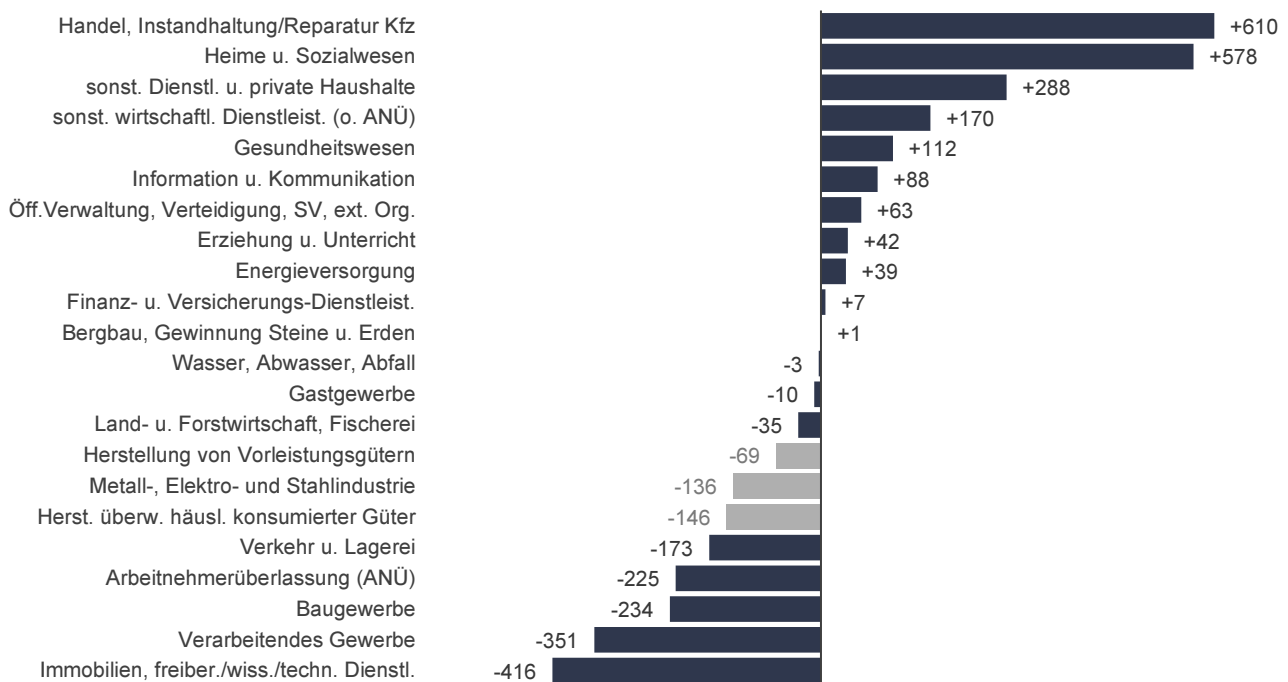
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 100.112. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 552 oder 0,6%, nach +601 oder ebenfalls +0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+610 oder +3,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-416 oder -5,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	100.112	99.512	99.413	98.940	99.560	552	0,6
53,6% Männer	53.640	53.264	53.163	52.809	53.380	260	0,5
46,4% Frauen	46.472	46.248	46.250	46.131	46.180	292	0,6
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	9.747	9.177	9.338	9.679	9.936	-189	-1,9
64,3% 25 bis unter 55 Jahre	64.405	64.437	64.293	63.767	64.139	266	0,4
24,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	24.573	24.548	24.464	24.155	24.186	387	1,6
69,0% Vollzeit	69.092	68.718	68.912	68.694	69.488	-396	-0,6
31,0% Teilzeit	31.020	30.794	30.501	30.246	30.072	948	3,2
85,3% Deutsche	85.379	84.955	85.277	85.107	85.927	-548	-0,6
14,7% Ausländer	14.733	14.557	14.136	13.833	13.633	1.100	8,1

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Segeberg

Februar 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.853	-262	-3,2
davon			
mit 1 Person	4.401	-55	-1,2
mit 2 Personen	1.406	-94	-6,3
mit 3 Personen	907	-49	-5,1
mit 4 Personen	604	-17	-2,7
mit 5 und mehr Personen	535	-47	-8,1
darunter			
Single-BG	4.399	-52	-1,2
Alleinerziehende-BG	1.471	-91	-5,8
Partner-BG ohne Kinder	612	-8	-1,3
Partner-BG mit Kindern	1.170	-94	-7,4
nicht zuordenbare BG	201	-16	-7,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.646	-191	-6,7
davon: mit 1 Kind	1.231	-106	-7,9
mit 2 Kindern	821	-36	-4,2
mit 3 und mehr Kindern	594	-49	-7,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	15.386	-694	-4,3
darunter			
Männer	7.665	-339	-4,2
Frauen	7.721	-355	-4,4
Leistungsberechtigte (LB)	14.943	-697	-4,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	14.664	-690	-4,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	10.755	-367	-3,3
darunter			
Männer	5.249	-168	-3,1
Frauen	5.506	-199	-3,5
davon			
unter 25 Jahre	2.203	-38	-1,7
25 bis unter 55 Jahre	6.688	-307	-4,4
55 Jahre und älter	1.864	-22	-1,2
darunter			
Deutsche	5.592	-100	-1,8
Ausländer	5.163	-267	-4,9
darunter			
Alleinerziehende	1.450	-96	-6,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.909	-323	-7,6
darunter			
unter 3 Jahre	631	-88	-12,2
3 bis unter 6 Jahre	777	-52	-6,3
6 bis unter 15 Jahre	2.363	-203	-7,9
über 15 Jahre	138	20	16,9
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	279	-7	-2,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	443	3	0,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	360	3	0,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	83	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

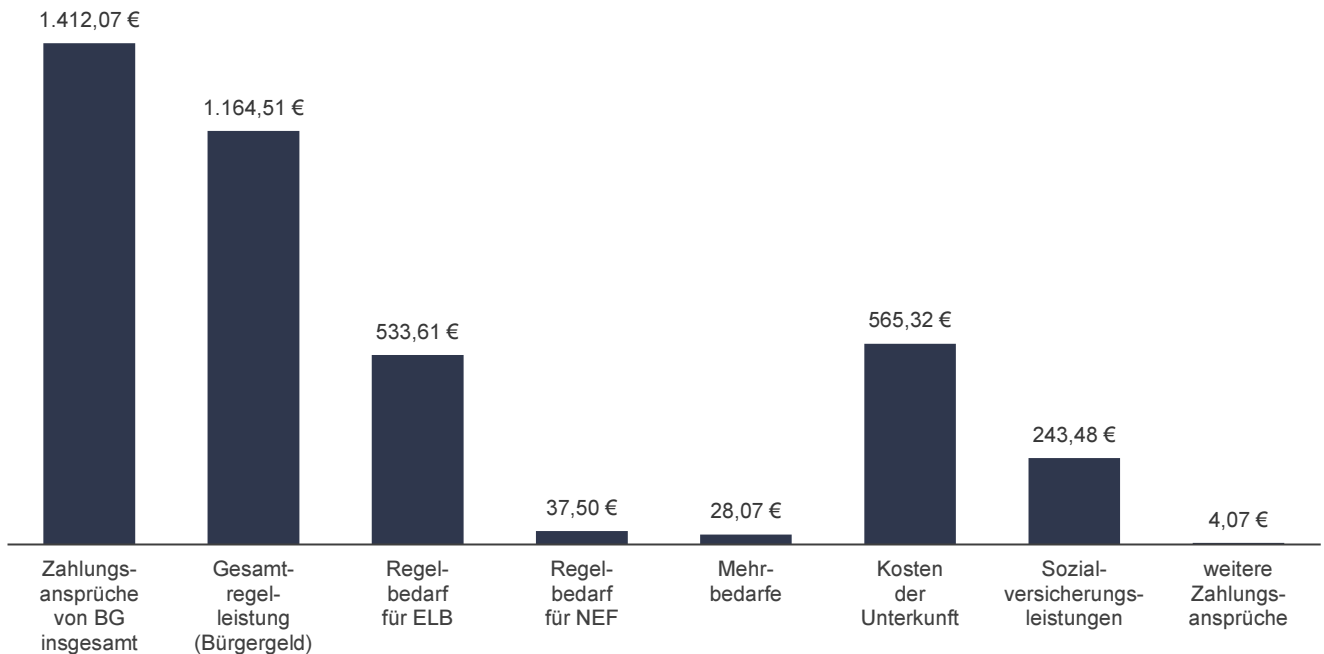
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Segeberg

Februar 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	11.088.962	1.412	7.853	1.412
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	9.144.910	1.165	7.844	1.166
Regelbedarf für ELB	4.190.473	534	7.203	582
Regelbedarf für NEF	294.490	38	1.320	223
Mehrbedarfe	220.450	28	1.793	123
Kosten der Unterkunft	4.439.497	565	7.233	614
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.392.162	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.912.068	243	7.809	245
weitere Zahlungsansprüche	31.983	4	-	-
sonstige Leistungen	27.596	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	3.952	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	435	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.